

Kurzprotokoll aus der Sitzung vom 08. Dezember 2015

Es waren 4 Zuhörer anwesend.

1. Bebauungsplan „Hinter den Gärten I“
 - a) Vorstellung des Vorentwurfes
 - b) Billigungsbeschluss des Vorentwurfes
 - c) Beschluss zur Durchführung der frühzeitigen Bürger- und Behördenbeteiligung, gem. § 3 (1) BauGB

BM Jung verwies darauf, dass der Bebauungsplan „Hinter den Gärten I“ nur den Bereich für den geplanten Bauhofneubau umfasst. Für die restlichen Flächen soll ein weiterer Bebauungsplan erstellt werden. Nach dem Frau Stehle vom Büro „Baldauf Architekten und Stadtplaner GmbH“ die Abgrenzung des Bebauungsplans, die rechtlichen Festsetzungen und den Verfahrensablauf erläutert hatte, stimmte der Gemeinderat dem Entwurf einstimmig zu. Anschließend wurde die Durchführung der frühzeitigen Bürger- und Behördenbeteiligung beschlossen.

2. Homepage der Gemeinde Staig – Vorstellung der Vorschläge zur Anpassung / Aktualisierung durch Herrn Maier, Firma „neue Partner“

Herr Maier erläuterte anhand erster entwickelter Seiten die Möglichkeiten, die das neue System bietet. Dabei wurde das Thema angesprochen, dass die Homepage den neuen Tendenzen angepasst werden sollte, da sie immer mehr auch über Smartphones oder Tablets aufgerufen wird. Nach aktuellen Erfassungen liegen diese Nutzer bei rund 40 %. Dies ist mit diesem System möglich. Ergänzend könnte auch eine mobile App geschaffen werden, um eine weitere Verbesserung der Benutzerfreundlichkeit zu erzielen. Angesprochen wurden auch die verschiedenen Möglichkeiten -entsprechend dem Wunsch des Gemeinderats- das Mitteilungsblatt über die Homepage zugänglich zu machen. Nach der Beantwortung verschiedener Fragen z.B. Ausfüllbarkeit von Formularen, Einführung eines Ratsinformationssystems, etc. legte der Gemeinderat fest:

- Die Firma „neue partner“ erhält den Auftrag die bisherige Homepage der Gemeinde Staig den aktuellen Anforderungen anzupassen.
- Gleichzeitig soll ein Ratsinformationssystem eingeführt werden.
- Das Mitteilungsblatt soll mit Einführung des neuen Systems immer aktuell als PDF-Datei für jeden kostenlos verfügbar sein. Je nach Entwicklung der Abonnentenzahlen behält sich der Gemeinderat hierbei Korrekturen vor.

3. Bestattungswesen - Bestattungsgebühren
 - a) Vorstellung der Neukalkulation
 - b) Neufassung der Bestattungsgebührensatzung

Der Gemeinderat stimmte der Neukalkulation der Gebühren zu. Betroffen sind im Wesentlichen nur die Grabgebühren, die aufgrund einer Preiserhöhung bei der Grabherstellung durch das beauftragte Unternehmen neu kalkuliert werden mussten. Die neue beschlossene Friedhofsgebührensatzung entnehmen Sie bitte der gesonderten Veröffentlichung in diesem Mitteilungsblatt.

4. Abfallbeseitigung – Abfallgebühren
 - a) Vorstellung der Neukalkulation
 - b) Beschluss der 1. Satzung zur Änderung der Abfallwirtschaftssatzung der Gemeinde Staig vom 13.11.2012

Der Gemeinderat stimmte der Neukalkulation der Gebühren zu. Durch die positiven Ergebnisse der Vorjahre können die Abfallgebühren ab 01.01.2016 gesenkt werden. Die

neuen beschlossenen Gebühren entnehmen Sie bitte der 1. Satzung zur Änderung der Abfallwirtschaftssatzung (siehe gesonderte Veröffentlichung in diesem Mitteilungsblatt).

5. Gutachterausschuss der Gemeinde Staig - Bestellung Gutachter ab 01.02.2016

Durch einstimmigen Beschluss wurden bestellt:

Vorsitzender: Herr Karl Bentele
Stellv. Vorsitzender: Herr Uwe Hörger
Mitglieder: GR Erwin Karletshofer
GR Erich Kienhöfer
GR Regina Rehm
vom Finanzamt Ulm: Herr Michael Uhlenbrock und als dessen Stellvertreter
Frau Ute Ender-Paeßler bzw. Herr Anton Bauer
ergänzendes Mitglied zur Schätzung landwirtschaftlicher
Grundstücke: GR Franz Wahl und als dessen Stellvertreterin GR Margit Aberle

6. Sonstiges, Bekanntgaben

- a) Vereinsförderrichtlinien – BM Jung erläuterte, dass es Ziel war, die Vereinsförderrichtlinien neu zu fassen. Neben einer Erhöhung der Förderung sollte dabei auch ein möglichst einfaches Verfahren zur Anwendung kommen. Das Ergebnis aus der Klausur und verschiedener Beratungen war, künftig alle aktiven Mitglieder der Vereine mit einem Betrag von 16,- € im Jahr zu fördern. Diese Änderung tritt zum 01.01.2016 in Kraft. Die Verwaltung werde die neuen Vereinsförderrichtlinien nun zu Papier bringen und als Beschlussvorlage im Gemeinderat vorlegen.
- b) Helferkreis Flüchtlinge – BM Jung berichtete, dass in einem Wohltätigkeitskonzert zur Unterstützung des Helferkreises 700,- € gesammelt wurden. Der Betrag wurde der Gemeinde übergeben und wird als haushaltsfremder Vorgang in Teil 4 des Gemeindefinanzhaushalts gebucht. Die Spender und der Gemeinderat waren sich einig, dass über die Verwendung der Helferkreis selbst bestimmen kann.
- c) Nachtragshaushalt 2015 – Der Haushaltserlass zum Nachtragshaushalt 2015 wurde bekannt gegeben.
- d) Hochwasserschutz / Gewässerentwicklung – BM Jung berichtete von einem Scopingtermin im Landratsamt an dem zusammen mit allen Fachbehörden die Planungen von Frau Kurasch abgestimmt wurden.
- e) Flüchtlingsunterbringung – BM Jung berichtete von einem erneuten Gespräch mit den 3 Nachbarbürgermeistern. Nach wie vor ist jedoch nicht sicher, ob sich die Gemeinde Illerkirchberg bei weiter steigenden Flüchtlingszahlen an einem gemeinsamen Sozialarbeiter beteiligen würde. Seiner Meinung nach müssten die anderen 3 Gemeinden einen entsprechenden Antrag in der Verbandsversammlung stellen um auch rechtzeitig einen Förderantrag stellen zu können.
- f) Flurbereinigung Steinberg (Weihung) – GR Wahl berichtete aus der Versammlung der Flurbereinigung. Dort wurde der neue zuständige Ingenieur Herr Höft des Flurbereinigungsamts vorgestellt. In der Sitzung wurden auch die Gewässerentwicklung an der Weihung und eine damit verbundene Ergänzung des Wegeplans erläutert. In der Versammlung hat der BUND seine ersten Überlegungen aus Sicht des Naturschutzes zum Flurbereinigungsverfahren vorgestellt.

Die nächste öffentliche Sitzung findet voraussichtlich am 26. Januar 2016 statt.